



Presseinformation

Leica APO-Summicron-M 1:2/50 ASPH. "LHSA": Sonderedition zum Auftakt des 50-jährigen Jubiläums der „The International Leica Society“ (LHSA)

Wetzlar, 30. November 2017. Seit 50 Jahren widmet sich die „The International Leica Society“ (LHSA) der Erforschung sowie Geschichte von Leica und der Anwendung der Produkte. Den Auftakt zum 2018 stattfindenden Jubiläum bildet eine eigens zu diesem Zweck designte Sonderedition des Leica APO-Summicron-M 1:2/50 ASPH.. Das Erscheinungsbild erinnert an das Summicron 1:2/50 von 1954. Die Sonderedition vereint somit die herausragende Abbildungsleistung des heutigen Objektivs, das erstmals die Möglichkeiten moderner digitaler Kameras hinsichtlich Kontrast und Auflösung in vollem Umfang nutzen konnte, mit dem Look aus den 1950er-Jahren.

Je nach gewählter Farbvariante der Sonderedition „LHSA“ erscheinen die äußeren, aus Messing gefertigten Teile in einer schwarzen Lackierung oder sind silbern verchromt. Dies gilt auch für die separate Gegenlichtblende im Stil der 1950er-Jahre und den Objektivdeckel, die ebenfalls aus Messing gefertigt werden. Während die Gravuren für die Feet-Angabe auf dem Entfernungseinstellungsring beider Varianten in Rot gehalten sind, unterscheiden sich die anderen Gravuren farblich je nach gewähltem Objektiv: Auf dem schwarz lackierten sind sie weiß und auf dem silbern verchromten sind sie schwarz. Die Sonderseriennummer wurde auf dem Blendenring eingraviert und ist bei der silbern verchromten Variante schwarz und bei der schwarzen Variante des Objektivs nicht farblich ausgelegt. Weitere Gravuren befinden sich auf dem Bajonettring: „MADE IN GERMANY“ und das LHSA Logo – beide nicht farblich ausgelegt.

Die schon zu einer guten Tradition gewordene Zusammenarbeit zwischen Leica und der LHSA hat bereits in der Vergangenheit verschiedene Sondereditionen hervorgebracht. Dazu

gehören beispielsweise ein Set bestehend aus einer silbern verchromten Leica M6 und drei Summicron-M Objektiven mit verschiedenen Brennweiten von 1993 sowie eine Leica MP von 2003, welche mit einer speziellen Hammerschlaglackierung versehen wurde.

Die LHASA Sonderedition des APO-Summicron-M 1:2/50 ASPH. ist auf 500 Exemplare limitiert, davon sind 300 schwarz lackiert und 200 silbern verchromt. Beide Versionen werden in einer besonders hochwertigen Verpackung – inklusive Echtheitszertifikat – ausgeliefert und sind ab dem 4. Dezember 2017 für eine unverbindliche Preisempfehlung von € 9.100 erhältlich.

Für weitere Informationen:

Michael Röder
Corporate Communications
Leica Camera AG
Telefon +49 (0)6441 2080 275
michael.roeder@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Annette Wiedemann
Telefon +49 (0)89 411123-218
annette.wiedemann@grayling.com